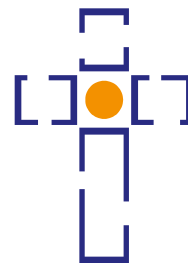


# Pfarnachrichten

## St. Josef und Martin



Kath. Kirchengemeinde in Langenfeld mit den Kirchen: Christus König, St. Barbara, St. Gerhard, St. Josef, St. Mariä Himmelfahrt, St. Maria Rosenkranzkönigin, St. Martin, St. Paulus

**Ausgabe 05/20; 25.01. bis 02.02.2020**

In letzter Zeit sind mir häufiger bei Gesprächen und Hausbesuchen ähnliche Äußerungen begegnet wie folgende: „Unser ganzes Leben lang haben wir gespart, haben uns nichts gegönnt - und jetzt, wo wir beide im Ruhestand wären, bekommt meine Frau diese schlimme Krankheit. Nichts wird mehr aus den Reisen, die wir vorgehabt haben!“ Mit diesen Worten beendete vor kurzem ein Mann resigniert seine Lebensgeschichte. Solche Sätze gehen mir nach, machen mich traurig.

So wichtig es ist, zu arbeiten und zu sparen: Die Geschichte des Mannes zeigt, dass es genauso wichtig ist, sich auch mal etwas zu gönnen, sich etwas Gutes zu tun, etwas zu genießen - und es nicht immer auf später zu verschieben. Denn vielleicht kommt es nicht mehr zu diesem »später«.

„Spar deinen Wein nicht auf für morgen ...“, so singt der Liedermacher Gerhard Schöne in einem seiner Lieder.

Wenn es heute etwas zu feiern gibt, dann feiere ohne Reue - gönne dir etwas Schönes, genieße den Anlass. Wenn heute ein Freund vorbeikommt, heiße ihn heute willkommen, ohne auf den Aktenberg auf deinem Schreibtisch zu schielen! „Spar deinen Wein nicht auf für morgen“, denn vielleicht ist es morgen schon zu spät!

Diesen Rat gibt auch Kohelet, ein Jerusalemer Bürger, dessen Gedanken in der Bibel nachzulesen sind. Kohelet will nicht zur Faulheit verleiten; er schreibt an einer anderen Stelle: „Alles, was deine Hand zu tun vorfindet, das tu!“ Doch legt er seinen Lesern ebenfalls ans Herz: „Iss freudig dein Brot, und trink vergnügt deinen Wein! Trag jederzeit frische Kleider! Mit einem Menschen, den du liebst, genieße das Leben!“ Ich glaube, es täte uns gut, diese Sätze mitzunehmen in das noch neue Jahr.

Pastor Gerhard Trimborn

### Informationen und Angebote unserer Gemeinde in Langenfeld

#### Wir sagen „Auf Wiedersehen, Herr Weißkopf!“

In Absprache mit Herrn Stephan Weißkopf möchten wir allen Gemeindemitgliedern die Möglichkeit geben, sich mit einem Gruß und guten Wünschen von unserem ehemaligen Pfarrer in St. Josef und Martin zu verabschieden und „Auf Wiedersehen!“ zu sagen, genauer: zu schreiben. Wir werden Ihnen nach den sonntäglichen Eucharistiefeiern am 25./26.01. und am 01./02.02. in allen Kirchen Karten und Briefumschläge anbieten, auf die Sie einen Gruß und Wünsche schreiben können. Diese werden wir sammeln und an Herrn Weißkopf weitergeben.

Eine persönliche Verabschiedung ist, das haben wir gemeinsam verabredet, nicht vorgesehen.

Thomas Antkowiak/Detlef Tappen

#### Tokyo-Sonntag am 26.01.

Alljährlich wird am letzten Sonntag im Januar der 1954 begründeten Gebets- und Hilfgemeinschaft der Erzdiözese Köln mit der Erzdiözese Tokyo gedacht. Die Gläubigen, die in Tokyo mit 90.000 Mitgliedern eine Minderheit von weniger als einem halben Prozent der Gesamtbevölkerung darstellen, sind sehr dankbar für die in der Vergangenheit geleisteten vielfältigen Kölner Aufbauhilfen für neue Pfarreien. Die Kollekte am Tokyo-Sonntag wird zusammen mit der gleichzeitig in Tokyo durchgeführten Kollekte zum „Köln-Sonntag“ weiterhin zugunsten der Schwesterkirche in Myanmar abgehalten.

#### Einladung zur PGR-Sitzung am 29.01.

Sehr geehrte Damen und Herren, heute lade ich Sie herzlich ein zur PGR-Sitzung am Mittwoch, 29.01., um 19.30 Uhr im Pfarrheim an St. Mariä Himmelfahrt, Hardt 68.

Ab 19.15 Uhr besteht die Möglichkeit zur Begegnung. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt mit der Fragestunde.

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls
2. Begrüßung, Organisatorisches, Protokoll vom 20.11.19
3. Austausch zur aktuellen Situation unserer Kirchengemeinde
4. Kurzberichte und Rückblick (soweit keine eigenen TOP): Pastoralteam; KV/K+L-Runde; Ausschüsse: Liturgie, Caritas, Öffentlichkeitsarbeit, Kinder/Familie, Kirche, Kunst, Kultur; Flüchtlingsarbeit; Jugend
5. Stand des Projekts „Kirchenschlüssel“
6. Einweihung Ankerplatz
7. PGR-Sitzungen 2020 – Themenplanung, Vorbereitung der Sitzung am 17.03. (mit Ortsausschüssen)
8. Termine
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen Thomas Antkowiak (Vorsitzender)

#### Im Mai sind die Kirchen so offen wie noch nie

Wir wollen Glauben erleben, in seiner ganzen Vielfältigkeit, seiner ganzen Buntheit. Wir wollen zu den Menschen gehen, bei den Menschen sein und aufeinander hören. Wie

das aussehen kann? Dazu lädt die Inhaltsgruppe wieder zu mehreren Treffen jeweils um 19.30 Uhr ein: Donnerstag, 30.01., Pfarrheim an Christus König; Mittwoch, 05.02., Adolph-Kolping-Raum, Josefstraße 2; Montag, 17.02., Pfarrheim an St. Martin.

Barbara Wortberg für die Inhaltsgruppe Kirchenschlüssel

### **Caritas-Türkollekte am 01./02.02.**

In allen 8 Kirchen werden regelmäßig Caritas-Türkollekten für die örtliche Caritas durchgeführt. Sie finden am ersten Sonntag im Monat und an dem jeweiligen Samstag davor nach den Hl. Messen statt. Ihre Spende geht zu 100% auf das Caritaskonto unserer Kirchengemeinde. Von diesem Konto werden Geld- und Sachhilfen für in Not geratene Personen finanziert.

Zu diesen Terminen ist es ebenfalls möglich, für die Caritas zu spenden und dafür eine Spendenbescheinigung zu erhalten, wenn die Spende entsprechend mit Name, Adresse und Betragshöhe gekennzeichnet wird.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung!

Pastor Gerhard Trimborn

### **Musikalisches Abendlob in St. Martin**

Am Samstag, 25.01., findet in Richrath ein Chortag mit 200 Sänger/innen aus dem Kreisdekanat Mettmann statt. Prof. Martin Berger von der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf singt mit ihnen unter dem Leitgedanken „Lichtzeichen“ internationale Chormusik. Von 2002 bis 2013 war Prof. Berger Domkapellmeister in Würzburg. Danach machte er besondere Erfahrungen an der Stellenbosch University in Südafrika. Um 17.00 Uhr gestalten die Teilnehmer/innen des Chortags ein Abendlob in der Kirche St. Martin, zu dem alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen sind. Die liturgische Leitung hat Kreisdechant Daniel Schilling.

### **„So sollen wir beten?“**

„Vater Unser ...-... Beten ...-... Vater Unser!“

Wir möchten Sie herzlich zur nächsten Jugendmesse einladen.

Aber Achtung: Die Jugendmessen finden nun samstags in Christus König statt.

Die nächste Jugendmesse wird am Samstag, 25.01., um 18.30 Uhr in Christus König gefeiert.

Unsere Band „Tonbotschaft“ lädt schon um 18.10 Uhr zu einem singenden Warm-Up ein, um alte und auch neue Lieder gemeinsam vor der Messe zu singen.

Wie der erste Satz zeigt, setzen sich die Jugendlichen gemeinsam mit Ihnen mit dem Vaterunser und verschiedenen Arten und Momenten des Betens auseinander. Eine spannende Reise in „unser“ Gebet wird Sie neben moderner Musik in der Messe erwarten.

Kommen Sie vorbei und feiern mit!

Ihr Jugendmessenteam

### **Blasiussegen**

In den Hl. Messen am 01./02.02. wird in unseren Kirchen der Blasiussegen gespendet. Einzelheiten können der Gottesdienstordnung entnommen werden.

### **Kleinkindergottesdienst am 02.02.**

„Jesus – das Licht der Welt“ lautet das Thema des nächsten Kleinkindergottesdienstes am Sonntag, 02.02., von 10.00 – 10.30 Uhr in St. Josef. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zu Plätzchen und Getränken ins Pfarrheim eingeladen. Während des Kaffeetrinkens lädt die katholische öffentliche Bücherei an St. Josef auch zu einer Führung mit Ausleihe in ihre Räume (Pfarrheim Erdgeschoss) ein.

### **Hl. Messe in St. Josef mit Kirchenchor an St. Paulus**

Der Kirchenchor an St. Paulus unter der Leitung von Olga Kozlova-Sambo singt in der Hl. Messe am Sonntag, 02.02.,

um 11.15 Uhr in St. Josef die Missa Brevis in B von Christopher Tambling (1964 - 2015). An der Orgel begleitet Matthias Krella.

### **Mundartmess**

Am Sunddach, d'r 02.02., üm 18.00 Uhr is et widder so wigg. Mer fiere zom 20. Mool user Mundartmess, die sich wigg öwer de Jrenzen vun Richrooth jruusser Beliebtheit erfreut. De Mess weet in userer Heimatsprooch jehaale, wat för su manch eenen unjehohnt sinn mag, äwer för us stund fess, dat de Wörde vun d'r Hillije Mess dodürch nit beeinträchtigt weet.

Gerhard Trimborn, Pastur

### **Frauenmesse und Karnevalsfrühstück 04.02. St. Josef**

Nach der Frauenmesse zum Thema „Lichtmess“ am Dienstag, 04.02., um 09.30 Uhr in St. Josef feiert die Frauengemeinschaft beim gemeinsamen karnevalistischen Frühstück im Pfarrsaal Karneval mit Musik, lustigen Einlagen und dem Besuch der „Kleinen Strolche“ aus der Kita St. Josef. Herzliche Einladung!

### **Ökumene in Reusrath**

Der kath. Ortsausschuss an St. Barbara/St. Gerhard und der ev. Bezirksausschuss der Martin-Luther-Kirche haben eine Fortsetzung der ökumenischen Arbeit in Reusrath beschlossen. Am Sonntag, 09.02., wird um 17.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der ev. Martin-Luther-Kirche gefeiert. Der kath. Pfarrer Gerhard Trimborn predigt, der ev. Vikar Domink Pioch führt durch die Liturgie. Nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit zum konfessionsübergreifenden Austausch im Gemeindehaus. Im Sommer wird es außerdem ein ökumenisches Sommergebet unter freiem Himmel geben sowie im Dezember einen ökumenischen Gottesdienst mit vielen Liedern.

### **Karnevalsjecke opjepass!**

Die 5. Jahreszeit hat begonnen. Die KöB St. Barbara plant für diese Session erstmalig einen Kostümtrödel. Jederzeit können gebrauchte und nicht mehr benötigte Kostüme zu den Öffnungszeiten in Kommission in der Bücherei, Barabrastraße 31, abgegeben werden. Noch bis 14.02. können diese Karnevalskostüme käuflich erworben werden. Das Team der Bücherei betreut den Verkauf. 10% des Erlöses sollen der Bücherei für die Anschaffung neuer Medien zugute kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die Öffnungszeiten sind: Montag 11.00 – 12.30 Uhr und 17.30 – 19.00 Uhr und Mittwoch und Donnerstag 15.30 – 17.00 Uhr. Rückfragen gern an das Team der Bücherei oder telefonisch unter 148472 oder 0172 8176028.

### **Kunst am Vormittag**

Im 1. Halbjahr stehen in der Veranstaltungsreihe Kunst am Vormittag 3, bzw. 4 bedeutende Maler im Mittelpunkt: die flämischen Brüder Hubert und Jan van Eyck (15. Jh.), der Holländer Rembrandt van Rijn (17. Jh.) und der aus Noord-Brabant stammende Vincent van Gogh (19. Jh.).

Letzter Vortragstermin ist am Dienstag, 28.01., 10.00 – 12.15 Uhr im Pfarrheim an St. Martin, Hans-Litterscheidt-Platz 4.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Wilfried Bergfeld, Tel. 73554.

### **Schmökern zur Kaffeezeit in der Bücherei an St. Josef**

Leseempfehlungen aktueller Literatur – von Lesern für Leser – bei Kaffee und Kuchen am Mittwoch, 28.01., um 15.00 Uhr in Zusammenarbeit mit der kfd St. Josef. Gerne können auch Sie eine Leseempfehlung mitbringen! Der Eintritt ist frei; über eine Spende würden wir uns freuen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt die Bücherei persönlich während der Öffnungszeiten, telefonisch

unter 9635258 (AB), oder per E-Mail koeb-st.josef@kklan-  
genfeld.de entgegen.

### „Niemand sollte auf der Straße leben müssen“

Prälat Heinz-Manfred Jansen referiert über den Pastor-  
Jansen-Fonds. Zu dieser Veranstaltung lädt die Kolpingfa-  
milie Langenfeld am Dienstag, 28.01., um 19.30 Uhr in den  
Adolph-Kolping-Raum, Josefstraße 2, ein.

### Sprechstunde Rentenbesteuerung

Der Seniorentreff St. Martin bietet am Mittwoch, 29.01., um  
18.00 Uhr in der Schützenhalle, Kaiserstraße 60, eine  
Sprechstunde zur Rentenbesteuerung an.

### 1. Lesung im Jahr 2020 in der Bücherei Wiescheid: Kurt Tucholsky

Kurt Tucholsky (1890 - 1935) wird nicht nur als linker  
Pamphletist, als leidenschaftlicher und bissiger Kritiker  
oder als moralischer und scharfzüngiger Chronist der Wei-  
marer Republik dargestellt, sondern auch als Suchender  
und Zweifelnder, kurz: Er ist ein großer Schriftsteller und  
ein guter Mensch mit einem goldenen Herzen und einer ei-  
sernen Schnauze.

Frau Nußbaum vom Bildungswerk Mettmann wird uns In-  
teressantes zu Kurt Tucholsky am Donnerstag, 30.01., ab  
18.30 Uhr in der Bücherei neben der Kirche St. Maria Ro-  
senkranzkönigin, Kirchstraße 39 in Wiescheid, erzählen.

Wie immer ist der Eintritt frei; über eine Spende für unsere  
Büchereiarbeit würden wir uns sehr freuen.

Weitere Termine mit Frau Nußbaum sind zu folgenden  
Themen bereits vereinbart, jeweils donnerstags ab 18.30  
Uhr:

05.03.: Günter Grass

14.05.: Jüdische Friedhöfe als Zeuge der Geschichte und  
der Kultur

24.09.: Rose Ausländer, Leben und Werk von 1901 - 1988

05.11.: Von Bücherfeinden, verbotenen Büchern und der  
Macht des geschriebenen Wortes

### Blind Date mit einem Buch

Lust auf ein Lese-Abenteuer? Die Gelegenheit, sich mal  
ganz unvoreingenommen auf ein unbekanntes Buch, einen  
neuen Autor, oder gar mal auf eine andere Kategorie ein-  
zulassen, bietet die Bücherei an St. Josef. Rund um den  
Valentinstag ist ein „Blind Date“ mit einem Buch möglich!  
Ein Tisch mit liebevoll verpackten Büchern, ohne sichtba-  
ren Titel und Autor, aber mit Hinweis auf den Inhalt, steht  
ab dem 01.02. bis Ende Februar bereit. Ob Liebe, Krimi  
oder Historischer Roman ist erkennbar ... der Rest ist Über-  
raschung. Wer weiß, vielleicht finden mutige Bücher-  
freunde, die sich darauf einlassen, ganz nebenbei ein  
neues Lieblingsbuch!

### All onger eenem Hoot 2020

Seit vielen Jahren organisieren die Schützenbruderschaft  
Richrath und der Kirchenchor Cäcilia unter dem Motto „All  
onger eenem Hoot“ eine Karnevalssitzung mit ganz be-  
sonderem Flair. Wo normalerweise die Karnevalsstars  
aus Köln und Düsseldorf auf der Bühne stehen, treten an  
diesem Abend eigene Kräfte aus Langenfeld in der  
Richrather Schützenhalle auf und verleihen dieser Sit-  
zung ihr ganz besonderes Flair. Dies macht diese Veran-  
staltung einzigartig in ihrer Form. Sie hat einen festen  
Platz im Langenfelder Karnevalskalender. Als besondere  
Gäste an diesem Abend werden das Langenfelder Prin-  
zenpaar mit Gefolge und das Tanzcorps Echte Fründe er-  
wartet. Am Samstag, 01.02., sind Sie wieder herzlich ein-  
geladen, in der Richrather Schützenhalle mitzufeiern. Ein-  
trittskarten zum Preis von 10,- € sind im Autohaus Richrath,  
Inhaber Wolfgang Schütz, Richrather Straße 200, erhält-  
lich.

### Kinoabend im Jugendheim an St. Josef

Herzliche Einladung zum Kinoabend im Jugendheim an St.  
Josef am Sonntag, 02.02., um 18.30 Uhr.

Im Rahmen von Vor-Ort Plus bieten wir unterhaltsame  
Filme mit Anspruch an. Dazu gibt es Wein und Knabbe-  
reien. Am 02.02. zeigen wir den Film „Der weiße Äthiopier“.  
Es geht um einen deutschen Außenseiter, der in Äthiopien  
unbefangen einen neuen Anfang starten kann. Sehr bewe-  
gender und stark gespielter Film mit Jürgen Vogel. Der Ein-  
tritt ist frei.

### Spiel- und Unterhaltung in der Bücherei an St. Barbara

Am Montag, 03.02., ist es wieder soweit. Die KöB an St.  
Barbara in Reusrath, Barbarastraße 31, lädt wieder zum  
geselligen Nachmittag ein. Wer gerne spielt und/oder ein-  
fach gerne mal mit Gleichgesinnten klönt, ist hier genau  
richtig.

Seit Jahren erfreut sich dieses regelmäßig stattfindende  
Treffen großer Beliebtheit. Und die Möglichkeit, einmal in  
ungezwungener Atmosphäre die Seele baumeln zu lassen,  
wird gerade in den letzten Monaten zunehmend angenom-  
men.

Bringen Sie auch gerne Freunde, Bekannte, Kinder oder  
Enkel mit. Wir freuen uns darauf, Sie mit frischen Waffeln,  
Kuchen und duftendem Kaffee verwöhnen zu dürfen.

Das Büchereiteam an St. Barbara

### Seniorenkarneval St. Paulus

„Senioren sagen niemals nein – sie heizen heute richtig  
ein!“ Der diesjährige Seniorenkarneval im Pfarrheim an St.  
Paulus wird am Sonntag, 09.02., ab 15.00 Uhr gefeiert. Es  
erwartet Sie ein bunter Nachmittag mit Vorträgen aus eigen-  
en Reihen, ein Auftritt des Bercheser Dreigestirns mit Ge-  
folge und Überraschungsgäste. Kostüme sind erwünscht!  
Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die  
Frauen der kfd freuen sich über viele Gäste! Um besser  
planen zu können, wird um Anmeldung gebeten bis zum  
05.02. bei Ursula Reif, Tel. 73455.

### Interkulturelles Kochen

Für Eltern und Kinder ab 4 Jahren  
Am Mittwoch, 12.02., von 14.30 – 17.30 Uhr im Kath. Fa-  
milienzentrum an St. Martin, Zehntenweg 44.

Referentin ist Michaela Brinsa. Auf einer kulinarischen  
Reise durch Europa werden gemeinsame Speisen aus der  
Türkei, Griechenland und Spanien zubereitet. In geselliger  
Runde wird zusammen gegessen.

Verbindliche Anmeldung bis 03.02. erbeten bei Gisela  
Schipper/Monika Melzner-Zass unter Tel. 72217 oder E-  
Mail kita.martin@kklanngenfeld.de.

### Aschermittwoch der Frauen

eine Veranstaltung der kfd im Kreisdekanat Mettmann  
Aschermittwoch ist der Beginn der Fastenzeit. Versuchen  
Sie ganz bewusst, an diesem Tag zur Ruhe zu kommen  
und die Routine des Alltags zu hinterfragen! Thema des  
Aschermittwochs ist „Jesus und die Frauen“. Vier Frauen,  
denen Jesus begegnete, nähern wir uns auf unterschiedli-  
che Weise.

Veranstaltungsort ist das Pfarrheim an St. Martin, Hans-Lit-  
terscheid-Platz 4, Veranstaltungsdatum Mittwoch, 26.02.  
Beginn ist um 09.30 Uhr, Ende ca. 16.30 Uhr nach dem  
Wortgottesdienst in der Kirche St. Martin. Kostenbeitrag:  
7,- €.

Anmeldungen werden erbeten bis 01.02. bei Ursula Reif,  
Tel. 73455, E-Mail u.reif@gmx.de.

Anfahrt mit dem Bus 785 (hält von Hilden kommend vor der  
Kirche St. Martin oder von Langenfeld kommend auf der  
Kirschstraße) oder von Monheim kommend Bus 790 (Hal-  
testelle Richrath Krankenhaus). Parkplatz: Hans-Lit-  
terscheid-Platz (über Wolfhagener Straße)

---

## Informationen und Angebote außerhalb von Langenfeld

---

### Bibelkurs Hochdahl: Lichtmess ist kein Marienfest!

Die Kirche feiert am 02.02. das Fest „Darstellung des Herrn“. Über den Ursprung des Festes in der Bibel spricht Pfarrer Ludwin Seiwert am Montag, 03.02., um 20.00 Uhr in der Kirche Heilig Geist, Brechtstraße 3.

### Fastenzeitaktion „7 Wochen lassen“

Herzlich sind alle Paare eingeladen, ihre Partnerschaft zu stärken: Acht Themenbriefe geben ihnen die Gelegenheit während der Fastenzeit, spannende Anregungen zu erhalten und sich miteinander darüber auszutauschen. Infos und Anmeldung auf der Webseite [www.7wochen-lassen.de](http://www.7wochen-lassen.de). Anmeldeschluss für den Postversand ist der 05.02.; für die digitalen Versandwege ist eine Anmeldung jederzeit möglich.

### Paar-Radtour zum Valentinstag

„Zu zweit im Leben gemeinsam unterwegs“

Unter diesem Motto radeln verliebte, verlobte und verheiratete Paare kurz nach dem Valentinstag gemeinsam durch die Region rund um Düsseldorf und Ratingen. Alles dreht sich um das Thema Liebe und Partnerschaft im Alltag und wird gemeinsam mit den Paaren mit besonderen Impulsen und Aktionen an verschiedenen Zielorten angesprochen. Ein schöner Weg, anregende Impulse, gute Gespräche sowie interessante Stopps rund um Angertal und Rhein machen diese Paar-Radtour zu einem Vergnügen für Körper und Seele!

---

### Pastoralbüro St. Josef und Martin:

Solinger Straße 17; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 - 49961-0; Fax: - 49961-18

E-Mail: [pastoralbuero@kklangenfeld.de](mailto:pastoralbuero@kklangenfeld.de)

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Büro an St. Martin:

Hans-Litterscheid-Platz 4; 40764 Langenfeld

Postadresse: Kaiserstraße 28; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 - 71228; Fax: - 980101

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Büro an St. Paulus:

Treibstraße 25; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 - 977643; Fax: - 977645

Öffnungszeiten:

Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr

Start- und Endpunkt ist der S-Bahnhof in Angermund.

Tourenlänge ca. 35 km (Rundtour)

Termin: Sonntag, 16.02., 09.30 - 18.00 Uhr

Kosten: 35,- € pro Paar

Referenten: Regina Oediger-Spinrath (Pastoralreferentin in der Ehepastoral), Jessica Lammerse (Pastoralreferentin in der Ehepastoral und in St. Anna, Ratingen), Dr. Udo Wallraf ([pfarr-rad.de](http://pfarr-rad.de))

Anmeldung und Information: Katholisches Bildungswerk Kreis Mettmann, Tel. 02102 15386-61, E-Mail [info@bildungswerk-mettmann.de](mailto:info@bildungswerk-mettmann.de)

---

### Wir beten für unsere Verstorbenen und alle, die um sie trauern:

Margareta Kolbe, geb. Maruck;

Marlene Schmitz, geb. Reiff.

---

### Geänderte Öffnungszeiten/Gottesdienstordnung

---

#### Weltladen St. Josef: neue Öffnungszeiten

In der Vorweihnachtszeit hatte der Weltladen St. Josef neue kundenfreundlichere Öffnungszeiten getestet.

Da sie offensichtlich gut angenommen wurden, beschloss das ehrenamtliche Team nun endgültig, an den Hauptverkaufstagen freitags und samstags über die Mittagszeit hinaus zu öffnen.

Der Laden im alten Backsteingebäude hinter der Josefskirche (Josefstraße 2) bietet fair gehandelte und biologisch angebaute Lebensmittel wie z.B. Kaffee, Tee, Honig oder Süßigkeiten sowie Geschenkartikel aus aller Welt jetzt zu folgenden Zeiten an: dienstags 10.00 – 12.00 Uhr, freitags 10.00 – 14.00 Uhr und samstags 11.00 – 14.00 Uhr.

---

### Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Martin Friedhofsverwaltung

Josefstraße 2; 40764 Langenfeld

Tel.: 02173 – 1066042

Email: [friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de](mailto:friedhofsverwaltung@kklangenfeld.de)

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr

### Kirchen:

St. Josef (Pfarrkirche), Solinger Straße 19 / Immigrath

Christus König, Friedensstraße 19

St. Barbara, Trompeter Straße 13 / Reusrath

St. Gerhard, Rheindorfer Straße 181 / Gieslenberg

St. Mariä Himmelfahrt, Hardt 68 / Hardt

St. Maria Rosenkranzkönigin, Kirchstraße 39 / Wiescheid

St. Martin, Kaiserstraße 28 / Richrath

St. Paulus, Treibstraße 23 / Berghausen

Homepage



**Rufnummer im seelsorglichen Notfall: 02173 – 49961-20**

Herausgegeben vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderates St. Josef und Martin

Informationen/Anregungen bitte an: [info@kklangenfeld.de](mailto:info@kklangenfeld.de)

Web: [www.kklangenfeld.de](http://www.kklangenfeld.de)

Facebook



[facebook.com/JosefundMartin](https://facebook.com/JosefundMartin)